



**Schutzgemeinschaft Hofstätter und Rinser See**  
**Vorstand Josef Lechner - Knogl 1, 83569 Vogtareuth**  
**Kontakt: Tel: 0176 61055474 – E-Mail shr.hofstaettersee@gmail.com**

### **Pressemeldung**

**Zum fünfundzwanzigjährigen Bestehen der Schutzgemeinschaft Hofstätter und Rinser See (SHR) möchten wir uns bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Freunden für Ihre Treue und Unterstützung herzlich bedanken.**

Wir engagieren uns ehrenamtlich seit unserer Gründung im Herbst 2000 für den Schutz und Erhalt der Seen und Moore um Hofstätter und Rinser See. Unsere Arbeit ist erfolgreich und hat sich bis heute gelohnt:

- ❖ **Unser idyllisches Naturjuwel ist nach wie vor intakt**
- ❖ **Der Zustand der Moore und Seen im Gebiet ist gut bis sehr gut.**
- ❖ **Teilweise hat sich der Zustand sogar verbessert, wie beim Rinser See.**



Wir möchten, dass es in Zukunft so bleibt und setzen unsere Bemühungen fort, denn die Gefährdung unseres Gebiets ist noch nicht endgültig gebannt: Der vor mittlerweile 30 Jahren gestellte Antrag der Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG (Stadtwerke) auf Entnahme von 1,6 Millionen Kubikmeter Grundwasser aus einem Brunnen direkt am Ufer des Hofstätter Sees zu wurde trotz der nachgewiesenen Gefährdung des Gebiets bis heute nicht zurückgenommen.

#### **Das Verwaltungsgericht rügte kürzlich die extrem lange Verfahrensdauer.**

Die zwischenzeitlich geänderte Rechtslage führt dazu, dass der Antrag ohnehin nicht genehmigungsfähig ist. Die Planung der Stadtwerke verursacht zudem Probleme für betroffene Bürger, Flächeneigentümer und besonders für landwirtschaftliche Betriebe bei denen sowie für die umliegenden Gemeinden die Planungssicherheit fehlt. Problematisch auch, dass Behörden und Stadtwerke versuchen die notwendigen gemeindlichen Wasserversorgungspläne mit den rein gewinnorientierten Plänen der Stadtwerke zu verquicken.

**Unsere SHR Aufgaben:** Die SHR leistet weiterhin und wie bisher sachliche, effektive und faktenbasierte Arbeit. Wir werden dabei von hochqualifizierten Fachleuten unterstützt und wir arbeiten mit einschlägigen Verbänden zusammen, wie beispielsweise dem Landesbund für Vogelschutz. Auch sind wir mit anderen Gruppen vernetzt, die in einer ähnlichen Situation sind wie wir, wie im Landkreis Miesbach.

Wichtigste Aufgabe gemäß unserer Satzung ist der Schutz unseres Naturensembles um Hofstätter und Rinser See. Eine weitere nicht minder wichtige Aufgabe ist es, eine schonende, sinnvolle und nachhaltige Verwendung des Grundwassers zu fördern sowie unsere Mitgliedsgemeinden bei der Trinkwasserversorgung zu unterstützen. Dabei wollen wir konstruktiv mit den zuständigen Behörden und der Politik im Gebiet zusammenarbeiten. Natürlich geschieht dies nicht immer reibungslos und unsere Bemühungen stoßen manchmal auf Widerstand. Wir setzen aber immer auf die Kommunikation um etwaige Probleme zu beheben.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Wir sehen es als unsere Pflicht an, die Öffentlichkeit über unsere Tätigkeiten, die politische Arbeit sowie den Stand der Stadtwerke-Planung regelmäßig zu informieren. Dazu machen wir u.a. Pressemeldungen an die regionale und überörtliche Presse. Radio und Fernsehen bringen Berichte über unsere Arbeit, beispielsweise die bekannte BR-Sendung Quer. Gut angenommen werden unsere öffentlichen Veranstaltungen zu denen wir auch interessante Referenten einladen.

**Vorausschau:** Die SHR fordert die endgültige Beendigung der Stadtwerke-Planung am Hofstätter See sowie die Rücknahme ihres Antrags. Dazu werden wir in den kommenden Monaten unsere politischen Bemühungen und unsere Öffentlichkeitsarbeit verstärken.

**Im Februar findet eine öffentliche Mitglieder- und Informationsveranstaltung mit Informationen zur Kommunalwahl am 8. März 2026. Dazu werden wir gesondert einladen.**